

## Waldfunktionengruppe 9

### 3.9 Nutzfunktion des Waldes

Nutzwald	WF 9100
Nicht betretbare Fläche	WF 9200
Nicht bewirtschaftbare Fläche	WF 9300



Bild: Andreas Neumann

## Inhalt

3.9.1	Nutzwald	WF 9100	Seite 3
3.9.2	Nicht betretbare oder nicht bewirtschaftbare Flächen		Seite 3
	Nicht betretbare Fläche	WF 9200	Seite 3
	Nicht bewirtschaftbare Fläche	WF 9300	Seite 4
3.9.3	Darstellung in der Waldfunktionenkarte		Seite 5
3.9.4	Rechtsgrundlagen/Literatur		Seite 6

### **3.9.1 Waldfunktion: Nutzwald**

**WF 9100**

#### **Definition**

Der Wald dient der Holzerzeugung bei gleichzeitiger Gewährleistung der Schutz- und Erholungsfunktion. Er erhält die Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes und gewährleistet die positiven Wirkungen auf das Klima, den Wasserhaushalt, die Reinhaltung der Luft und die Bodenfruchtbarkeit. Er bietet Tieren und Pflanzen Lebensraum, ist Bestandteil des Landschaftsbildes und zugleich Arbeitsstätte.

Eine Darstellung des Nutzwaldes in der Waldfunktionenkarte erfolgt nicht, da er i. d. R. aus der Darstellung der Waldgebiete auf der Forstkarte ersichtlich ist.

#### **Behandlungshinweise**

Im Nutzwald wird die Behandlung des Waldes durch die Bewirtschaftungsziele des Waldeigentümers bestimmt.

Im Nutzwald mit Schutz- und/oder Erholungsfunktion richtet sich die Behandlung nach den Bewirtschaftungsgrundsätzen der jeweils beteiligten Waldfunktionen.

### **3.9.2 Nicht betretbare oder nicht bewirtschaftbare Flächen**

#### **Waldfunktion: Nicht betretbare Fläche**

**WF 9200**

#### **Definition**

Waldflächen mit einem Gefährdungspotential für den Menschen, wie z. B. munitionsbelastete Gebiete oder noch in Setzung befindliche Aufschüttungen.

#### **Festsetzung und Abgrenzung**

Die Festsetzung erfolgt in Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden (Ordnungsbehörden; Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe (LBGR). Grundlage für die Abgrenzung ist eine ordnungsbehördliche Verfügung.

Die Abgrenzung wird durch die Forstbehörde nachrichtlich übernommen.

**Waldfunktion: Nicht bewirtschaftbare Fläche**

**WF 9300**

**Definition**

Waldflächen, die aufgrund ihrer chemischen oder physikalischen Bodeneigenschaften (z. B. Moor, Hanglage) oder aus anderen Gründen (z. B. Siedlungsrest, Torf- oder Tonstich, historische Begräbnisstätte, Industriebrache) nicht bewirtschaftbar sind.

**Feststellung und Abgrenzung**

Die Feststellung erfolgt von Amts wegen.

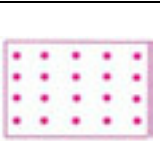
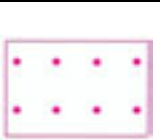
Die Abgrenzung ergibt sich aus dem Flächenumfang der Nutzungseinschränkung.

### 3.9.3 Darstellung in der Waldfunktionskarte

#### Die Kartierung der Nutzfunktion entfällt.

Die Waldfunktion Nutzwald - WF-Nr. 9100 - ist auf der Karte ohne gesonderte Signatur.

#### Nicht betretbare oder nicht bewirtschaftbare Flächen

Beschreibung	Signatur	WF-Nr.	Bezeichnung
Farbe: <b>pink</b> Umring: voll umschlossen Signatur: <b>viele pinke Punkte</b>		9200	Nicht betretbare Fläche
Beschreibung	Signatur	WF-Nr.	Bezeichnung
Farbe: <b>pink</b> Umring: voll umschlossen Signatur: <b>wenige pinke Punkte</b>		9300	Nicht bewirtschaftbare Fläche

### **3.9.4 Rechtsgrundlagen/Literatur**

#### **Gesetze**

Gesetz über den Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz) i. d. F. vom 21. August 1996 (GVBl. I/96, [Nr. 21], S. 260) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2010 (GVBl. I/10, [Nr. 47]).

§ 6 Außerordentliche Zuständigkeit bei Gefahr im Verzuge

Ordnungsbehördliche Verordnung zur Verhütung von Schäden durch Kampfmittel (Kampfmittelverordnung für das Land Brandenburg - KampfV) vom 23. November 1998 (GVBl. II/98, [Nr. 30], S. 633), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. Juli 2009 (GVBl. I/09, [Nr. 12], S. 262, 266)